

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

Der k. serb. Gerichtshof I. Instanz in Nisch bringt hiermit zur Kenntnis aller Interessenten, daß auf Grund des § 3, P. 1, der serb. Konkursordnung über das gesamte bewegliche und unbewegliche Vermögen der überschuldeten **Petar und Stojan Rakitch**, Buchhändler in Nisch, der Konkurs eröffnet worden ist. Demgemäß wird jeder, der aus irgend einem Rechtsgrunde einen Anspruch an die Kreditoren erhebt, aufgefordert, bis zum 10. April (a. St.) 1898 seine Forderung nebst Belegen bei dem gefertigten Gerichte anzumelden, bei Vermeidung der Rechtsnachteile aus § 54 der Konkursordnung.

Jeder, der seinen Anspruch geltend machen will, hat bei dem gefertigten Gerichte am 11. April (a. St.) 1898, 9 Uhr vormittags, entweder sich persönlich einzufinden oder einen Bevollmächtigten zu entsenden, widrigenfalls das Gericht, ohne Rücksicht auf ihn zu nehmen, mit den erschienenen Gläubigern gemäß den §§ 66 und 70 der Konkursordnung verfahren wird.

In der Sitzung des kgl. Gerichtshofes I. Instanz in Nisch.

Nisch, den 2. März 1898.

(Amtsblatt.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Grünberg i/Schl., im April 1898.

[19731] P. P.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich am hiesigen Platze eine Musikalien-Handlung unter der Firma

#### August Goldmann

eröffnen werde.

Gestützt auf meine langjährigen Erfahrungen als Vorsteher eines Musik-Institutes und die dadurch angeknüpften zahlreichen Verbindungen, hoffe ich mein Unternehmen bei ausreichenden Geldmitteln sehr bald zu einem lohnenden gestalten zu können.

Ich richte daher die Bitte an Sie, mir gef. Konto zu eröffnen und mir Ihre Verlagskataloge zukommen zu lassen.

Die Herren Breitkopf & Härtel in Leipzig haben in freundlicher Weise meine Kommission übernommen.

Dieselben werden stets in der Lage sein, Festverlangtes bei Kreditverweigerung bar einzulösen.

Indem ich noch bemerke, dass erste Referenzen auf Wunsch gern zur Verfügung stehen, empfehle ich mich Ihrem geschätzten Wohlwollen

Hochachtungsvoll ergeben

August Goldmann.

[19810] Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mit dem heutigen Tage eine Verlags- u. Antiquariatsbuchhandlung unter der Firma

#### Robert Heinicke

gegründet habe.

Ich bitte um Zusendung aller Circulare, Verlags- und Antiquariatskataloge.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Langestraße 9.

Robert Heinicke.

Zwanzigster Jahrgang.

### Verkaufsanträge.

[12437] Wegen Todesfalls ist ein sehr gangbarer, neuerer Verlag billig zu verkaufen. Näheres unter J. O. # 12437 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[19809] Eine Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialien-Handlung, Leihbibliothek und Musikalien-Leihinstitut in Niederschlesien ist anderer Unternehmungen wegen bald zu verkaufen.

Umsatz im letzten Jahre ca. 17 750 M.

Gute Continuation u. großer Journal-lesekreis. Das einzige Geschäft dieser Art am Plage.

Agenten nicht erwünscht.

Angebote unter A. 538 an **Daasenstein & Bogler A.-G.** in Breslau.

[19049] In einer wunderschön gelegenen Stadt mit sehr starkem Fremdenverkehr ist eine seit einigen Jahren bestehende Buchhandlung mit neuem grossen Wohnhaus u. Garten bei gering. Anzahlung zu verkaufen.

Angebote u. H. W # 19049 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

### Kaufgesuche.

[19795] Ein kleines Sortiment mit Neben- zweigen wird in Nord- oder Mitteldeutsch- land zu kaufen gesucht.

Gef. Angebote u. S. P. 30 an Herrn **Otto Klemm** in Leipzig, Seeburgstraße.

[19735] Eine Zeitschrift, möglichst wissenschaftlicher Richtung, wird gegen bar käuflich zu erwerben gesucht. — Gef. Angebote unter 19735 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[18712] Ein tüchtiger junger Sortimenter, dem auch entsprechende Barmittel zur Verfügung stehen, sucht bei Gelegenheit ein gutes mittleres Sortiment zu erwerben. Es liegt Suchendem jedoch daran, vorerst eine Zeit lang als Gehilfe in dem betr. Geschäft zu arbeiten.

Herrn, die mit der Absicht umgehen, ihr Geschäft in absehbarer Zeit in andere Hände zu legen, werden gebeten, Angebote unter B. # 18712 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einzureichen.

[19202] Medizinischer oder technolog. Verlag, auch Zeitschriften zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Angebote unter 19202 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[19734] Ein rentabler Verlag, event. auch einzelne gangbare Werke werden gegen Casse zu kaufen gesucht. Angebote unter 19734 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

### Teilhabergesuche.

[19201] Ein grösseres Sortiment Norddeutschlands, verbunden mit Kunst und modernem Antiquariat, mit einem Jahresumsatz von über 100000 M., sucht einen Teilhaber mit einer Einlage von 30-40000 M. Reflektiert wird nur auf einen solchen, der sich selbst thatkräftig an der Mitarbeit beteiligen will. Angebote unter 19201 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[19733] **Sichere und gute Existenz.**

In angenehm. Mittelst. Westdeutschl. mit starker Industrie wird f. eine flott beschäft. Buchdr. nebst Verl. e. Lokalbl. — 3400 Aufl., viele Inserate — wegen Auseinanderf. ein Teilhaber, evang., mit e. Einl. v. ca. 15000 M. gesucht, ev. Buchh., d. ber. in Druck. thät. war. Reingewinn nachweisbar. Angeb. u. # 19733 bef. die Geschäftsstelle d. B.-V.

### Fertige Bücher.

Verlag von

**August Hirschwald in Berlin.**

[19240]

Soeben erschien:

#### Lehrbuch

der

### speciellen Chirurgie

für

Aerzte und Studirende

von

**Dr. Franz König,**

Geh. Med.-Rath, ord. Prof., Direktor der chirurgischen Klinik in Berlin.

### == Siebente Auflage. ==

I. Band. Gr. 8°. Mit 141 Holzschnitten.

1898. Ladenpreis: 14 M.

(Band II u. III folgen demnächst!)

Prof. König's Chirurgie hat sich für den Studierenden als Lehrbuch, wie für den praktischen Arzt als Nachschlagebuch der unbestrittenen allgemeinen Anerkennung und der besten Aufnahme in den medizinischen Kreisen dauernd zu erfreuen und bitten wir sich recht thätig für diese neue Auflage des so gangbaren Werkes verwenden zu wollen.

Berlin, im April 1898.

[19748] Soeben erschien:

### Geschichts-Tabellen

zum

Gebrauch in höheren Schulen.

Von

**Dr. Paul Goldschmidt,**

Professor und Oberlehrer am Friedrichs-Gymnasium in Berlin.

Dritte Auflage.

Kartoniert Preis 60 J.

Ihren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, April 1898.

Julius Springer.